

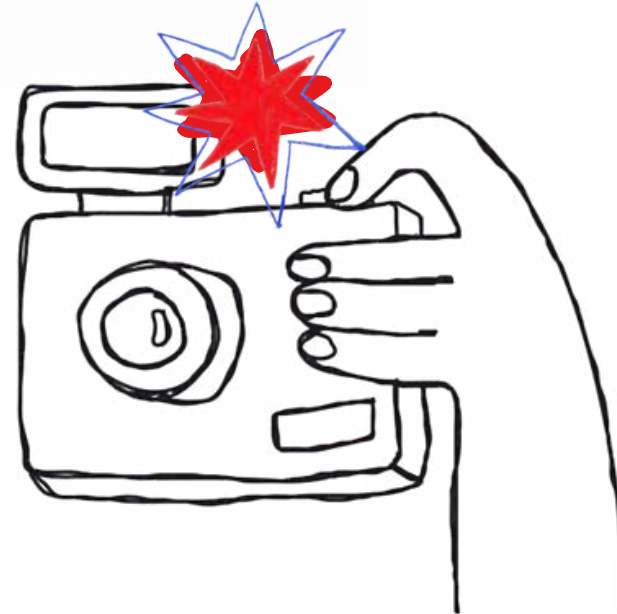
KAMERA GUIDE

NIKON Z5

How to use!

Introduction

Die Nikon Z 5 ist eine benutzerfreundliche Vollformat-Kamera, sie liefert detailreiche Bilder, auch bei wenig Licht, und sorgt mit ihrem schnellen Autofokus für scharfe Aufnahmen. Dank der integrierten Bildstabilisierung gelingen Fotos und Videos ohne Verwacklungen. Die Kamera bietet ein klappbares Touch-Display und mit zwei SD-Kartenslots und 4K-Videoqualität eine super Wahl für vielseitige kreative Projekte.



Spiegellose Kameras: Was bedeutet das eigentlich?

Spiegellose Kameras (auch Mirrorless-Kameras genannt) sind eine moderne Alternative zu Spiegelreflexkameras (DSLRs).

Der wichtigste Unterschied liegt – wie der Name schon sagt – darin, dass spiegellose Kameras keinen Spiegel im Inneren haben.

Bei einer klassischen DSLR-Kamera wird das Bild durch einen Spiegel im Gehäuse in den optischen Sucher reflektiert. Spiegellose Kameras verzichten auf dieses System und leiten das Bild direkt vom Bildsensor an ein elektronisches Display oder einen digitalen Sucher weiter.

Bevor du loslegst

Bevor du mit deinen Fotos beginnst, ist es hilfreich, sich mit den wichtigsten Bedienelementen der Nikon Z 5 vertraut zu machen. In diesem Abschnitt zeigen und erklären wir grob die Funktion der wichtigsten Tasten und Rädchen, damit du direkt loslegen kannst.

Es gibt auch einen Fotografie Guide, der auf die generellen Funktionen intensiver eingeht. Dieser Guide dient hauptsächlich zur Einführung in die Nikon-Kamera.

Objektiv

Objektive sind ein wesentlicher Bestandteil einer Kamera und bestimmen, wie Bilder aufgenommen werden. Es gibt verschiedene Arten von Objektiven, die jeweils für spezifische Fotografie-Bedürfnisse entwickelt wurden. Z.B.

- Weitwinkelobjektiv
- Teleobjektiv
- Fisheye-Objektiv

Mehr darüber, welches Objektiv am besten zu deinem Projekt passt, findest du im ausführlichen Fotografie-Guide.

Auslöser & On/Off

Hier findest du den Ein und Aus Hebel, sowie den Auslöser an einem Ort. Falls du trotz eingeschalteter Kamera ein schwarzes Bild siehst, Profi-Tipp: ist der Objektiv Deckel vielleicht noch auf der Linse ;)

Belichtungs-korrekturrad

Es dient dazu, verschiedene Einstellungen wie Belichtungskorrektur (Helligkeit der Aufnahme), ISO-Werte oder andere Parameter schnell anzupassen, je nach dem gewählten Aufnahmemodus.

Abb. 1

Blitzschuh

Er dient dazu, externe Blitzgeräte oder anderes Zubehör (wie Mikrofone) an der Kamera zu befestigen.

Modulwahlrad

Es ermöglicht dir, verschiedene Aufnahme-Modi auszuwählen, z. B.: A (Aperture Priority), S (Shutter Priority), M (Manual Mode).

Einstellrad

In manchen Kameras kann es für Funktionen wie ISO oder Verschlusszeit verwendet werden, je nach gewähltem Modus. Somit sind beide Koreekturräder abhängig vom Modulwahlrad auf Abb. 1.

SD-Karten-Slot

Die Nikon Z 5 hat einen zweifachen Karten Slot, idieser bietet mehr Flexibilität und Sicherheit beim Speichern von Aufnahmen.

Objektiventriegelungsknopf

Der Button, um das Objektiv von der Kamera zu lösen, dieser muss gedrückt werden, damit das Objektiv vom Gehäuse entfernt werden kann.



Abb. 2

Delete Button

Hier kannst du Fotos, die du nicht mehr benötigst, von der Speicherkarte entfernen.

Fotogalerie

Hier kannst du deine Fotos und Videos in der Galerie anzeigen, lassen und sie überprüfen.

Manueller Modus

In diesem Modus musst du Blende, Verschlusszeit und ISO selbst einstellen.

ISO

Bestimmt die Lichtempfindlichkeit des Sensors. Eine niedrige ISO (z. B. 100) sorgt für weniger Rauschen und ist ideal bei viel Licht, während eine höhere ISO (z. B. 1600 oder höher) bei schwachem Licht nützlich ist, aber mehr Bildrauschen verursachen kann.

Shutter Speed/ Verschlusszeit

Die Verschlusszeit bestimmt, wie lange Licht auf den Sensor trifft. Eine lange Verschlusszeit macht das Bild heller, eine kurze dunkler – vorausgesetzt, Blende und ISO bleiben gleich.

Sucher

Der Sucher einer spiegellosen Kamera ist digital und zeigt das Bild direkt vom Sensor in Echtzeit an.



Abb. 3

Die Blende

Die Blende bestimmt, wie viel Licht durch das Objektiv auf den Sensor fällt. Eine weit geöffnete Blende (kleine Zahl, z. B. f/1.8) lässt viel Licht herein und erzeugt einen unscharfen Hintergrund (Bokeh), während eine geschlossene Blende (große Zahl, z. B. f/11) weniger Licht durchlässt und mehr Schärfentiefe bietet.

Lupe +

Dient in der Regel zum Vergrößern eines Bereichs im Bild.

Lupe -

Ermöglicht das Verkleinern der Ansicht, um das gesamte Bild schnell wieder zu sehen.

AF-ON

Der AF-ON-Button aktiviert den Autofokus.

i

Der "i"-Button öffnet das Schnellmenü

Button

Der OK-Button wird genutzt, um Einstellungen zu bestätigen. Das runde Steuerkreuz drumherum dient zur Navigation durch Menüs.

MENU

Der Menu-Button auf einer Kamera öffnet das Einstellungs Menü, in dem du verschiedene Optionen wie Bildqualität, Autofokus oder Belichtung anpassen kannst

Burst-Modus

"Serienbildmodus" aktivieren. In diesem Modus macht die Kamera schnell hintereinander mehrere Fotos - ideal für Bewegungen.

OBJEKTIVE

How to use!

24MM-70MM / 2.8

- Der Brennweitenbereich von 24–70mm deckt Weitwinkel bis leichtes Tele ab
- Lichtstark: Die durchgängige Blende von f/2.8 lässt viel Licht durch – super für schwache Lichtverhältnisse und für Aufnahmen mit schöner Hintergrundunschärfe.
- Wenn du nur ein Objektiv dabei haben kannst/möchtest und flexibel mit den Bildauschnitten sein willst, dann ist ein 24–70mm f/2.8 eine richtig starke Wahl.



85MM / 1.8



- Perfekte Brennweite für Porträts und Detailshots: Die 85mm sorgen für einen natürlichen Look mit schöner Perspektive durch die Hintergrundunschärfe. Ideal für Details, oder wenn sich das Objekt stark vom Hintergrund abheben soll.
- Sehr lichtstark: Die große Blende von f/1.8 erlaubt tolle Ergebnisse und sorgt für ein weiches Bild, das den Hintergrund verschwimmen lässt.

50MM / 1.8

- Natürliche Perspektive: Die Festbrennweite mit 50mm kommen dem Blickwinkel des menschlichen Auges sehr nahe, außerdem ist es super handlich und perfekt für unterwegs, ohne viel Gewicht oder Größe.
- Die Blende von f/1.8 sorgt für gute Leistung bei wenig Licht und ermöglicht ein sanftes Freistellen deines Motivs vom Hintergrund.

